

Bei uns im Land am Ostseestrand.

von Siegfried Kümmel © 2015

Bei uns im Land, weht nun ein frischer Wind,
bei uns im Land, wo wir zuhause sind,
bei uns im Land, am schönen Ostseestrand,
liegt das Gold der Meere, der Bernstein am Strand.

Man reist aus der Stadt, da man Urlaub nun hat,
auf das weite Land.
Hier fühlt man sich wohl, denn ein Urlaub tut gut,
hier am Ostseestrand.
Man hat endlich Zeit und der Strand ist schön breit
und kann baden gehn,
man merkt dann sofort diesen Wandel vom Ort,
hier ist es doch schön.

Bei uns im Land, weht nun ein frischer Wind,
bei uns im Land, wo wir zuhause sind,
bei uns im Land, am schönen Ostseestrand,
liegt das Gold der Meere, der Bernstein am Strand.

Kein Tag geht vorbei, wo nicht etwas passiert,
es nichts Neues gibt.
Der Stress liegt so fern, es wird alles gemacht,
was der Mensch so liebt.
Dafür hat man Zeit und ist ständig bereit,
da wird das getan,
was dir Freude macht, getanzt und gelacht,
bis tief in die Nacht.

Bei uns im Land, weht nun ein frischer Wind,
bei uns im Land, wo wir zuhause sind,
bei uns im Land, am schönen Ostseestrand,
liegt das Gold der Meere, der Bernstein am Strand.

Dein Körper ist fit, denn du machst alles mit,
Ehrgeiz treibt dich an.
Du willst so viel tun, ja so flott wie du bist,
flott bis irgendwann.
Du kommst wieder her, denn du liebst hier das Meer,
also sag: „Bis dann!“
Wer Freizeit so liebt und sich selbst so viel gibt
der ist schon gut dran

Bei uns im Land, weht nun ein frischer Wind,
bei uns im Land, wo wir zuhause sind,
bei uns im Land, am schönen Ostseestrand,
liegt das Gold der Meere, der Bernstein am Strand.

Bei uns im Land, weht nun ein frischer Wind,
bei uns im Land, wo wir zuhause sind,
bei uns im Land, am schönen Ostseestrand,
liegt das Gold der Meere, der Bernstein am Strand.